

STEINERT auf der RECYCLING-TECHNIK

Auf der Messe RECYCLING-TECHNIK präsentiert die STEINERT GmbH ihre innovative Lösungen für die Separation von Wertstoffen in Halle 7, Stand T 32/7. STEINERT ist führender Anbieter für anspruchsvolle Magnet-Separationstechnik und innovative Sensor-Sortierung – in Beratung, Herstellung und Inbetriebnahme sowie im Service (Foto: Hochmoderne Kunststoff-Separation im Gewerbeabfall mit STEINERTS UniSort PR).



DIE GUTE NACHRICHT

Preiswürdig in der Kategorie Umwelt

Das WFZruhr freut sich mit den Verantwortlichen der Vereinigten Schotterwerke. Das Unternehmen wurde »aufgrund der jahre-



lang nachhaltigen Lieferung von Recycling-Oberbaumaterial in der Kategorie Umwelt für das Lieferantenprädikat der Deutschen Bahn AG« nominiert. Die Geschäftsführer Sebastian Scheel (l.) und Jens Liestmann freuen sich über die Anerkennung ihrer Arbeit und das Zertifikat. Das WFZruhr sagt: »Glückwunsch!«

Smarte Siebtechnik von SPALECK

Unternehmen aus Bocholt bietet hochmoderne Siebmaschinen für optimales Fördern und Separieren

Die Herausforderungen an moderne Siebmaschinen steigen. In Anbetracht zunehmender Ressourcen-Verknappung rückt möglichst effizientes Recycling immer mehr in den Fokus der Öffentlichkeit. Zugleich werden die Materialien vielfältiger; Form und Beschaffenheit der Stoffe wechseln in immer kürzeren Abständen. Weil auch die Preise für Wertstoffe nur noch eine geringe Halbwertszeit haben, sind flexible Lösungen und kurze Umrüstzeiten für die Recyclingbranche von existentieller Bedeutung. SPALECK hat all das verstanden. Der Bocholter Siebtechnik-Hersteller ist damit international zum führenden Ansprechpartner für anwenderfreundliche, ressourcensichernde und wirtschaftlich überzeugende Siebtechnologie geworden. Auf der RECYCLING-TECHNIK in Dortmund präsentiert das bereits 1869 gegründete Traditionsunternehmen zahlreiche Innovationen, die das Fördern und Separieren noch effizienter, noch flexibler und damit noch anwenderfreundlicher machen.

OPTIMALE SIEBQUALITÄT

Mit der SPALECK Connect Technologie zeigt das Unternehmen eine smarte Monitoring-Lösung für Schwingmaschinen. Mit SPALECK Connect hat der Anwender die Leistungsdaten seiner Siebmaschine immer im Blick. In Echtzeit und auf Wunsch auch auf seinem Smartphone. Das sichert optimale Leistung und schützt vor Maschinenausfällen. Effektiven Schutz bietet auch die neue LubricationCONTROL Zentralschmiereinheit. Dank des vollautomatischen Systems wird die Siebmaschinenlagerung immer optimal geschmiert und das Risiko eines Lagerschadens minimiert. Zu-



Die SPALECK Connect Technologie: Die erste Smartphone-App für die Diagnose von Siebmaschinen

dem schützt das geschlossene System vor schädlichen Verunreinigungen im Lager durch unsachgemäße Schmierung.

Das neue SPALECK FineSide-COVER ist das erste System, bei dem der Nutzer den Seitenwandabschluss seiner Spannwellensiebfläche flexibel wechseln kann. Je nach Siebmaterial und Aufgabenstellung kann er zwischen einer flachen oder einer am Rand trogförmig gebogenen Siebfläche wählen. Das ermöglicht ihm je nach Anforderung eine erhöhte Siebleistung dank

maximal großer Siebfläche oder ein Optimum an Siebgüte beim trogförmigen Abschluss. Der Wechsel zwischen beiden Varianten ist erstmalig möglich – und das schnell und einfach.

SPALECK TESTCENTER

Neben erstklassiger Technik und vielen nützlichen Features bietet SPALECK einen überzeugenden Service. Im SPALECK TestCenter ermitteln die Bocholter Siebtechnik-Spezialisten gemeinsam mit

dem Kunden und seinem Material die optimale Konfiguration seiner geplanten Anlage. Das garantiert bestmögliche Siebergebnisse für die Zukunft.

Damit unterstreicht SPALECK einmal mehr seinen exzellenten Ruf als Innovationstreiber in der Siebmaschinentechnik. Überzeugen Sie sich selbst – bei einem Besuch auf dem SPALECK Messestand T33/7 in Halle 7. Mehr Informationen gibt es auch unter www.spaleck.de

Mit Mediation können Unternehmen Konflikte als Chancen nutzen

Konfliktmanagementsystem bietet Möglichkeiten, aktiv und transparent zu agieren – mit klaren Prozessen und geregelter Verfahren

Fast 20% der Arbeitszeit aller Mitarbeiter wird von diesen für Konflikte benötigt, Führungskräfte opfern sogar rd. 50% ihrer Zeit dafür. Fehl- und Krankenzeiten steigen immer mehr an und belasten die Wirtschaft jedes Jahr im zweistelligen Milliarden-Bereich. Gleiches gilt für die ständig steigenden Gesundheitskosten. Es erscheint bei diesen Zahlen zunächst kaum vorstellbar, aber Konflikte bieten sehr viele positive Möglichkeiten. Dies jedoch nur, wenn sie frühzeitig erkannt und aktiv gelöst werden. Konflikte können dann als Grundlage von wichtigen Veränderungen und positiven Entwicklungen genutzt werden. Lösungen bieten die Regeln der Mediation



Claus Volke, Rechtsanwalt und Mediator

im Rahmen eines Konfliktmanagementsystems, also einem speziellen und kostengünstigen Verfahren zur Vermittlung in Konflikten, bei dem alle Konfliktbeteiligten selbst zur Ermittlung ihrer eigenen besten Lösungen aktiv begleitet und geführt werden. Im Fokus stehen hier die sich hinter den Streitpositionen befindenden Bedürfnisse und persönlichen Interessen, denn Konflikte sind immer der Ausdruck unerfüllter Bedürfnisse. Die Vorteile eines solchen Systems sind für die Unternehmen von Beginn an sofort nachvollziehbar:

- Sichere Kenntnis von der Anzahl und Intensität der bereits bestehenden Probleme und Konflikte
- Schnellere, nachhaltigere Lösungen

- Reduzierte Kosten durch Vermeidung gerichtlicher Verfahren und durch die Vermeidung der mittelbaren und unmittelbaren negativen wirtschaftlichen Folgen
- Höheres Konfliktbewusstsein bei Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
- mögliche Einführung präventiver Prozesse und Instrumente zur unternehmensinternen, eigenständigen Konfliktbeilegung
- Klar geregelte Verfahrensabläufe mit bekannten Konfliktaufstellungen und festen Ansprechpartnern
- Erheblicher Abbau von Stress und der damit verbundenen zusätzlichen, nachteiligen Folgen
- Höhere Zufriedenheit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, wesentlich geringere Krankenstände
- Interessanterer Arbeitgeber, insb. auch für neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Unternehmen, die heute aktiv und nachhaltig Konflikte wirklich lösen und ein eigenes unternehmensinternes oder -externes Konfliktmanagementsystem aufbauen, werden nicht nur die ständig steigenden erheblichen Nachteile der

ungelösten Auseinandersetzungen vermeiden, sondern insbesondere auch die zahlreichen Vorteile bei der eigenen Unternehmensentwicklung unmittelbar nutzen können.

Claus Volke
www.volke.legal

GEFAHRGUT JÄGER®

Spezialisiert auf:

**Gefahrgut
Umweltschutz
Arbeitssicherheit**

Tel.: +49 (0)234 5399875
www.gefahrgutjaeger.de